

INTELLIGENTE MESSSYSTEME (iMSys)



Wichtige Hinweise zur Installation



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Ihr Haushalt wurde kürzlich mit einem wichtigen Baustein für die Energiewende ausgerüstet: einem **intelligenten Messsystem (iMSys)**.

Der Einbau intelligenter Messsysteme ist Vorgabe des Gesetzes zur Digitalisierung der Energiewende und des Messstellenbetriebsgesetzes und somit für Sie als Kunde als auch für uns als Messstellenbetreiber verpflichtend.

Sie profitieren dabei von einer verbesserten Energieeffizienz und vielen Komfortfunktionen.

Ihre Vorteile



- ✓ **Übersichtlichkeit:** Die Verbrauchs- und Einspeisedaten sind im Kundenportal detailliert dargestellt.
- ✓ **Transparenz:** Nutzer können ihren Stromverbrauch und ihre Einspeisung besser nachvollziehen.
- ✓ **Praktisch:** Es ist keine Ablesung mehr erforderlich. Das iMSys übermittelt automatisch die Verbrauchsdaten.
- ✓ **Ökonomisch:** Durch die Identifikation von Stromfressern können Einsparpotentiale schneller erkannt werden.
- ✓ **Sicherheit:** Höchste Datenschutz- und Sicherheitsstandards werden gewährleistet.

Nutzerwechsel



Für ein reibungsloses Funktionieren intelligenter Messsysteme ist es notwendig, bisherige Verfahren in der Meldung von Nutzerwechseln anzupassen.

I. Zeitplanung

- ✓ **Rückwirkende Änderungen nicht mehr möglich**
Ein- und Auszüge können nicht mehr rückwirkend gemeldet werden.
- ✓ **Ausschließlich zukünftige Änderungen**
Änderungen können nur für zukünftige Zeitpunkte eingepflegt werden.

II. Aufgaben des Eigentümers bzw. Vermieters

- ✓ **Planung und Kommunikation**
Melden Sie uns bitte jeden Umzug **im Voraus**, um den gewünschten Termin einhalten zu können.
- ✓ **Dokumentation**
Halten Sie den Stichtag und die Meldung des Nutzerwechsels schriftlich fest.

Diese Vorgehensweise stellt sicher, dass alle Beteiligten über die korrekten Daten für die Abrechnung verfügen und vermeidet Komplikationen bei der Datenerfassung nach der Übergabe.

Ihre Stadtwerke Schweinfurt



INFORMATIONEN ZUM ZÄHLER

Übersicht

Ein intelligentes Messsystem (iMSys) besteht aus einer modernen Messeinrichtung (mMe) und einem Kommunikationsmodul (Smart Meter Gateway). Einen Überblick, wie ein solcher Zähler aussehen kann, und welche Elemente diesen ausmachen, finden Sie hier.



(Abbildung beispielhaft, Ihr Zähler kann abweichen)

Erklärung

1 Gateway

Das Kommunikationsmodul (Smart Meter Gateway) macht den Zähler zu einem intelligenten Messsystem (Smart Meter). Die Verbrauchsdaten werden von diesem verschlüsselt und in Echtzeit an Messstellenbetreiber übertragen. Die Status-LEDs zeigen die Funktionsfähigkeit an.

2 Display

Das Display zeigt den Gesamtverbrauch digital an.

Darüber hinaus finden sich hier technische Angaben zur Phasenkontrolle (L1, L2, L3) zur Energieflussrichtung (+A bedeutet Strombezug, -A zeigt eine Einspeisung an). In der zweiten Displayzeile können weiterführende Informationen wie z. B. historische Verbräuche angezeigt werden.

3 Zählernummer

Jeder Zähler hat eine eindeutige Identifikationsnummer. Auf der Stromrechnung Ihres Lieferanten finden Sie diese Nummer wieder.

4 HAN-Schnittstelle

Hier können Verbrauchsdaten in Echtzeit übermittelt werden, um beispielsweise Smart-Home-Geräte zu steuern.

